



18. März 2019

TSX-V: TXR
Frankfurt: TX0
OTC Rosa:

TRXXF

Pressemitteilung

TerraX bestätigt Goldstrukturen, die eine der höchstgradigsten historischen Minen Kanadas -The Giant Mine- beherbergten sich auch auf die TerraX-Zielzone erstrecken

Vancouver, B.C. - TerraX Minerals Inc. (TSX-V: TXR; Frankfurt: TX0; OTC Rosa: TRXXF - https://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298857) TerraX Minerals hat die Rekonstruktion und Probenahme von 1579 Metern des 16.000 Meter langen historischen Bohrkerns, der aus dem Kernhof der Giant Mine gewonnen wurde, abgeschlossen (Pressemitteilung vom 14. Januar 2019). TerraX ist sehr erfreut, dass die Goldmineralisierung auf die Zielzone Barney Deformation Corridor ("BDC") entlang der nördlichen Erweiterung der Struktur, in der sich die Giant Mine befand, tendiert (**Abbildung 1**). Die Mineralisierung innerhalb des historischen Bohrkerns grenzt an historische hochwertige Assays innerhalb von Venen- und Scherzonenstrukturen über weite Umwandlungszonen ähnlich Giant. Einzelne Testwerte aus den Rändern der historischen Probenahme umfassten **5,06 g/t Au, 2,74 g/t Au, 1,65 g/t Au, 0,99 g/t Au und 0,96 g/t Au**.

David Suda, President und CEO sagte: "Die Ergebnisse historischer Kernanalysen haben zu einem entscheidenden Moment bei der Entwicklung von TerraX zu einem potenziell bedeutenden Goldfund geführt. Die Untersuchungsergebnisse deuten darauf hin, dass Goldstrukturen, die von Giant südlich des TerraX-Geländes abgebaut wurden, 4 km nördlich von unserem BDC-Ziel liegen. Die Ergebnisse untermauern Daten, die den BDC zu einem Top-Ziel gemacht haben und liefern wichtige technische Erkenntnisse für die zukünftige Bohrausrichtung im Trend."

Bei der historischen Probenahme dieser Bohrlöcher in den 1960er Jahren wurden die hochwertigen Quarzadern vorzugsweise durch Entfernen der gesamten Kernstücke entnommen. TerraX hat den Kern entlang der Ränder dieser Quarzadern unmittelbar neben den Lücken, die von den Originalproben übrig geblieben sind, geologisch erfasst und beprobt. Aufgrund der historischen Ganzkern-Probenahmemethode kann TerraX die berichteten historischen Assays nicht überprüfen, aber der angrenzende Kern, der beprobt wurde, zeigt eine signifikante Goldmineralisierung innerhalb der Scherzonen.

David Suda erklärte weiter: "Wir werden weiterhin opportunistisch sein, Proben des verbleibenden Kerns für die Analyse auszuwählen, um die Weiterentwicklung der Ziele voranzutreiben und in Zukunft Ergebnisse zu liefern."

Die hier berichteten Ergebnisse stellen nur 200 Meter Streichlänge entlang der 4 Kilometer langen mineralisierten Verformungszone dar, in der sich die GKP-Mine befand, die der fehlerhafte Versatz der Supercrest-Lagerstätte, der höchstgradigen Lagerstätte innerhalb der Giant Mine, ist. Die Mineralisierung aus dem historischen Kern wurde aus Tiefen von 50 bis 425 Metern bestätigt. Der Lochabstand ist zu groß, um die Kontinuität der Mineralisierung zu bestätigen, und die Mineralisierung aus diesem Kernrelogging kann sich auf separaten Oberflächen befinden. Alle vier Löcher durchschnitten goldhaltige Scheren und zeigen das Potenzial der Strukturen. TerraX plant Oberflächenarbeiten zur Weiterentwicklung von Zielen entlang dieser goldhaltigen Strukturen innerhalb des größeren Zielgebiets des Barney Deformation Corridor.

sagte Executive Chairman Joe Campbell: "Der gewonnene Kern weist die gleiche Quarz-Karbonat-Ader auf, die reichlich Pyrit und Arsenopyrit mit Serizit-Chlorit-Karbonat-Alterationshalogen enthält, die in der hochgradigen Mineralisierung der Giant's GKP Mine ([Abbildung 2](#)) und der Supercrest Lagerstätte zu finden sind. Der Kern in Kombination mit den historischen Beschreibungen der Aderung liefert überzeugende Beweise dafür, dass es potenziell 4 Kilometer Streichverlängerung auf die Claims von TerraX gibt."

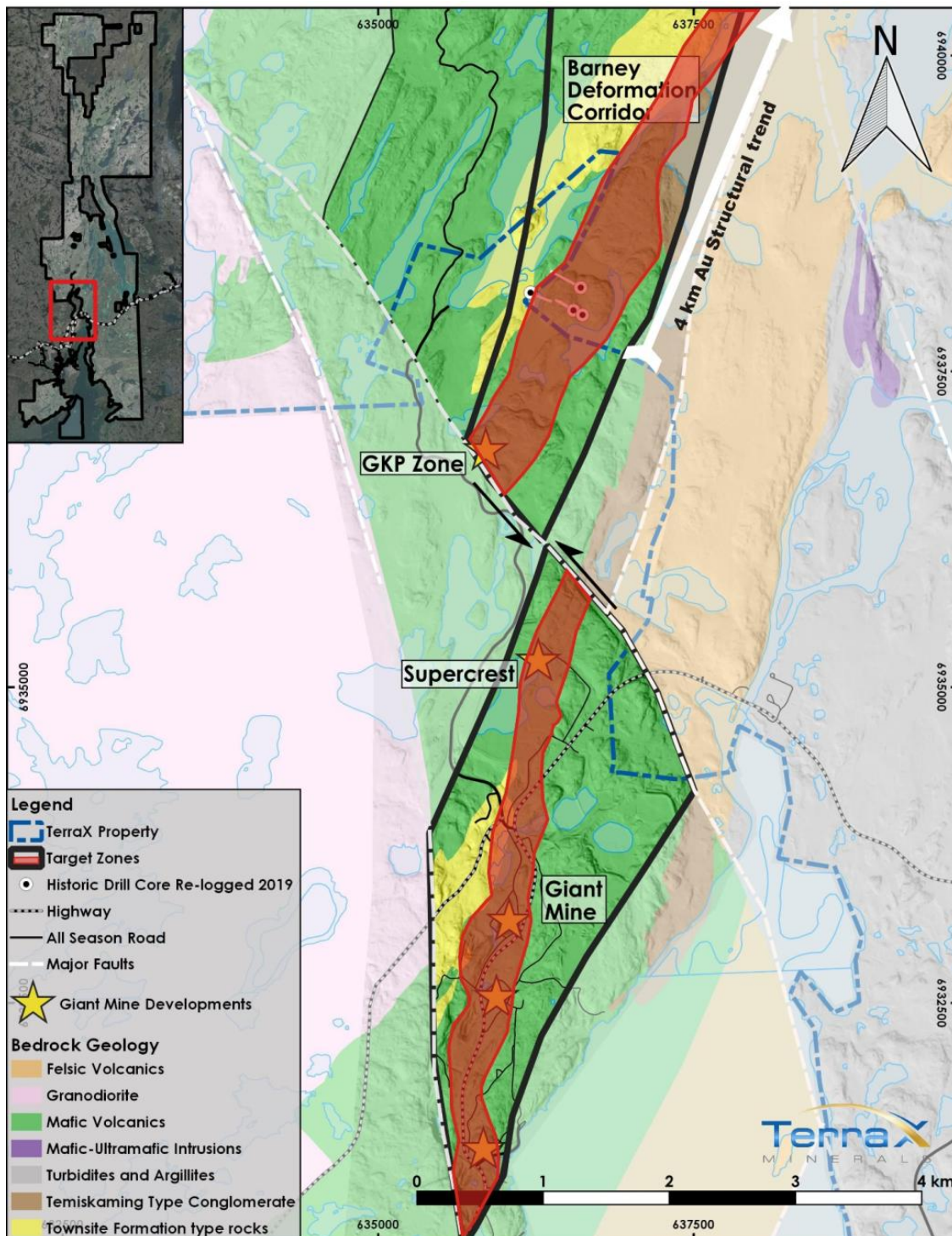
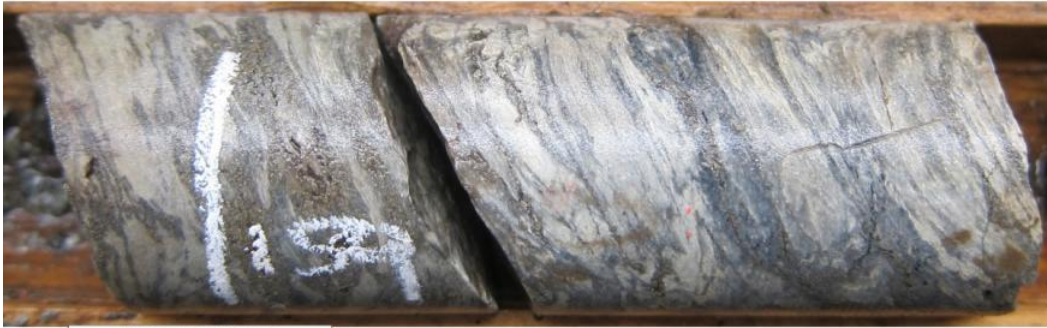


Abbildung 1 - Lage der aufgelösten und beprobten Bohrlöcher auf der North Giant Extension innerhalb des Barney Deformation Corridor (BDC) auf dem Gelände von TerraX. Das wieder aufgefüllte Kernbereich ist als Erweiterung der GKP-Mine dargestellt, die die gewölbte Erweiterung der Supercrest-Lagerstätte ist, die die höchstgradige Goldlagerstätte aus der Giant Mine war.

CORE from hole NB-18



Geochemical Comparison		
Element	GKP Ore	NB-18
Au g/t	44.4	5.06
Ag g/t	18.0	30.1
As ppm	1900	3390
Sb ppm	86	31
Cu ppm	65	656
Pb ppm	120	187
Zn ppm	520	928
K ₂ O ₃	3.76	3.79
Na ₂ O	0.09	0.06

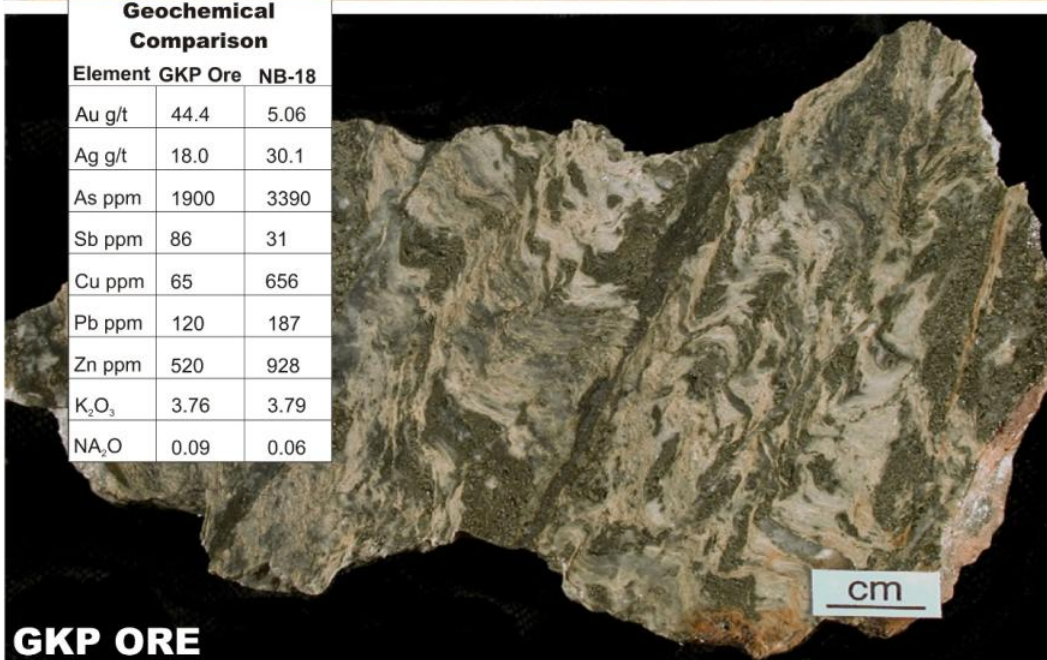


Abbildung 2 - Der Kern aus der goldmineralisierten Zone in Loch NB-18 zeigt die identische Scherstruktur, die zugehörigen Mineralien und die Alterungschemie der GKP-Minenerzprobe und demonstriert die Erweiterung dieses Mineralisierungsstils auf das Grundstück von TerraX. Bemerkenswert sind die ausgeprägten Kaliumveränderungen (K₂O₃) und Natriumabbau (Na₂O), mit den Zusatzmetallen, die die Erzarten der Giant Mine charakterisieren.

Technischer Anhang:

Für die heute gemeldeten 5 Bohrungen sammelte TerraX 411 Proben für den Test. Die Ergebnisse reichten von der Unterdeckung bis hin zu 5,06 g/t Au. TerraX fügt zertifizierte Standards und Rohlinge in den Probenstrom ein, um die Laborqualität zu überprüfen. Bohrkernproben werden in den Kernbetrieben von TerraX in Yellowknife mit einer Diamantsäge geschnitten. Eine halbierte Kernprobe verbleibt in der Kernkiste, es sei denn, der Kern wurde zuvor entnommen, und in diesen Fällen wurde eine viertel Kernprobe entnommen. Der andere Halb- oder Viertelkern wird von TerraX-Mitarbeitern in sicher versiegelten Beuteln entnommen und zum Vorbereitungslabor von ALS Chemex (ALS) in Yellowknife transportiert. Nach der Probenvorbereitung werden die Proben zur Gold- und ICP-Analyse an das ALS-Werk in Vancouver geschickt. Goldassays mit einem Gehalt von >3 g/t werden auf einem 30 g-Meter-Split durch Brandverfahren mit gravimetrischer Oberflächenbehandlung erneut untersucht. ALS ist ein zertifizierter und akkreditierter Labordienst. ALS fügt routinemäßig zertifizierte Goldstandards, Rohlinge und Zellstoffduplikate ein, und die Ergebnisse aller QC-Proben werden berichtet.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Joseph Campbell, Executive Chairman von TerraX, genehmigt, der eine qualifizierte Person im Sinne von "National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects" ist.

Über das Yellowknife City Goldprojekt

Das **Yellowknife City Gold ("YCG")** Projekt umfasst 783 Quadratkilometer zusammenhängendes Land unmittelbar nördlich, südlich und östlich der City of Yellowknife in den Northwest Territories. Durch eine Reihe von Akquisitionen kontrolliert TerraX eines der sechs großen High-Grade-Goldlager in Kanada. Die YCG liegt 10 km von der Stadt Yellowknife entfernt und ist in der Nähe der lebenswichtigen Infrastruktur, einschließlich Ganzjahresstraßen, Flugverkehr, Dienstleistern, Wasserkraftwerken und Handwerkern.

Die YCG liegt auf dem fruchtbaren Yellowknife Greenstone Gürtel, der 70 km Streichlänge entlang des mineralisierten Hauptbruchs im Yellowknife Goldbezirk zurücklegt, einschließlich der südlichen und nördlichen Erweiterungen des Schersystems, in dem sich die hochwertigen Con- und Giant Goldminen befanden. Das Projektgebiet enthält mehrere Scheren, die die anerkannten Wirte für Goldlagerstätten im Goldbezirk Yellowknife sind, mit unzähligen Goldvorkommen und jüngsten hochwertigen Bohrergebnissen, die das Potenzial des Projekts als erstklassiges Goldgebiet aufzeigen.

Weitere Informationen zum YCG-Projekt finden Sie auf unserer Website unter www.terraxminerals.com.

Im Namen des Verwaltungsrates

"DAVID SUDA"

David Suda
Präsident und CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an uns:

Samuel Vella
Leiter Unternehmenskommunikation
Telefon: 604-689-1749
Gebührenfrei: 1-855-737-2684
svella@terraxminerals.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG - Jochen Staiger
info@resource-capital.ch - www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen, die bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse wesentlich von den derzeitigen Erwartungen abweichen. Wichtige Faktoren - einschließlich der Verfügbarkeit von Mitteln, der Ergebnisse der Finanzierungsbemühungen, des Abschlusses der Due Diligence-Prüfung und der Ergebnisse der Explorationsaktivitäten -, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, sind in den Dokumenten des Unternehmens offengelegt, die von Zeit zu Zeit auf SEDAR eingereicht werden (siehe www.sedar.com). Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht zu sehr auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten. Das Unternehmen lehnt jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben, sei es aufgrund neuer Informationen, Ereignisse oder aus anderen Gründen.